Geschwister-Scholl-Gymnasium Taucha
Geschwister-Scholl-Straße 4, 04425 Taucha
Tel.: 034298 3528-0 · Fax: 034298 3528-19
E-Mail: kontakt@gymnasium-taucha.de
Web: www.gymnasium-taucha.de

Stiftung Weltethos

Waldhäuser Straße 23

Tübingen

72076

Taucha, 7. März 2018

Jahresbericht 2017

Im vergangenen Jahr hat das Geschwister-Scholl-Gymnasium zahlreiche Aktivitäten, Projekte und Workshops im Zusammenhang mit dem Weltethos-Gedanken umgesetzt. Dabei arbeiteten Schüler, Elternvertreter, Lehrer und die Schulleitung Hand in Hand.

1. **T**age **S**piritueller **O**rientierung

Am 25.04.2017 besuchte die Klasse 8D, im Rahmen des Projektes „Weltethos“ das Kloster Helfta in Eisleben. Begleitet wurden die Schüler von der Klassenlehrerin Frau Zschunke, dem Ethiklehrer Herr Temper und dem Referenten Herr Lange.
Schwester Ruth brachte den Schülern das Leben einer Nonne in dem Zisterzienserinnen-Kloster näher und beeindruckte mit den Einblicken in ihr Leben. Der Rundgang über das Klostergelände bestätigte die Gelassenheit, die Selbstfindung und ruhige Energie, welche Schwester Ruth ausstrahlte. Ein Höhepunkt war die Teilnahme am Mittagsgebet der Ordensschwestern. Die Nonnen vermittelten ein völlig neues Bild eines Gebetes.

Geschwister-Scholl-Gymnasium Taucha
Geschwister-Scholl-Straße 4, 04425 Taucha
Tel.: 034298 3528-0 · Fax: 034298 3528-19
E-Mail: kontakt@gymnasium-taucha.de
Web: www.gymnasium-taucha.de

2. Weltethos-Workshop

Der Weltethos-Tag ist ein fester Bestandteil des Schulprogramms am Geschwister-Scholl-Gymnasium. Bereits zum 14. Mal referierte Herr Lange von der Stiftung Weltethos vor Schülern der Jahrgangsstufe 10, diesmal zum Thema „Der Gewalt begegnen".

3. Zeichen für Frieden und Toleranz

Am 08. Mai 2017, jährte sich das Ende des Zweiten Weltkrieges und der Nazidiktatur zum 72. Mal. Noch in den letzten Kriegstagen versuchten SS und Gestapo die von ihnen begangenen Verbrechen durch neue Verbrechen zu verwischen. So auch in Taucha:
Häftlinge aus den hier befindlichen Arbeitslagern, welche dem KZ Buchenwald unterstanden, wurden auf den „Todesmarsch" geschickt. In Borsdorf trafen sie auf Häftlingskolonnen aus Leipzig, bevor sie weiter Richtung Wurzen getrieben wurden.
Um die Erinnerung an die vielen Opfer aufrecht zu erhalten und um ihrer zu gedenken, wurde am Sonntag, dem 07. Mai, ein Gedenkmarsch von Borsdorf nach Wurzen durchgeführt.

4. Frühlingskonzert

Am 23. Mai 2017 unterhielten die Schülerinnen und Schüler des Chores der Klassen 8 bis 12 und der Gitarrenklassen 5a/b und 5d die zahlreichen Gäste mit einem kurzweiligen und vielfältigen sowie künstlerisch anspruchsvollem Programm in der St. Moritz Kirche Taucha.

5. Geschwister-Scholl-Tag

Entsprechend unseres Leitbildes „Mit Tradition in die Zukunft" erlebten die Schülerinnen und Schüler einen thematischen Tag, der sich u.a. mit den Namensgebern unserer Schule, Hans und Sophie Scholl, beschäftigte.
Die Schüler der Klassenstufe 5 sahen im Leipziger „Theater der Jungen Welt" ein Stück nach dem Kinderbuch „Der überaus starke Willibald" von Willi Fährmann, das Fragen der Ausgrenzung Andersartiger und Widerstand thematisierte. Außerdem erfuhren sie von Schülern der Jahrgangsstufe 11 Wissenswertes über die Geschwister Scholl.

Geschwister-Scholl-Gymnasium Taucha
Geschwister-Scholl-Straße 4, 04425 Taucha
Tel.: 034298 3528-0 · Fax: 034298 3528-19
E-Mail: kontakt@gymnasium-taucha.de
Web: www.gymnasium-taucha.de

Die Problematik Judenfeindlichkeit im Nationalsozialismus wurde anhand von zwei Bilderfolgen „Mein Freund Paul“ und „Spielzeugland“ in der Klassenstufe 6 aufgegriffen, während das Thema „Umgang mit Vorurteilen“ für die Schüler der Stufe 7 im Mittelpunkt stand.
Zwei achte Klassen arbeiteten mit dem Bildungswerk Sachsen in 2 Workshops zu den Themen Jugend und Demokratie bzw. Rechtsextremismus. Die Klasse 8 A betätigte sich unter Anleitung einer Theaterpädagogin selbst schauspielerisch, indem die Schüler*innen Konflikte aus ihrem Alltag darstellten und gemeinsam Konfliktlösungen entwickelten. Die vierte achte Klasse befasste sich unter Anleitung einer Schülerin aus Klasse 11 mit dem Thema Zwangsarbeiter und Zwangsarbeitslager in Taucha.

6. I don’t need society!

Unter dem Motto „I don’t need society“ stand in diesem Jahr die Kunstausstellung der zehnten Klassen. Am 08. Juni 2017, öffnete sich pünktlich um 19.00 Uhr das Tor des Schlosses in Taucha, damit begeisterte Eltern, Geschwister, Freunde und Lehrer im Beisein der betreuenden Künstler die besten Kunstwerke bestaunen konnten.

7. Traumberufetag

Zum 17. Male fand am 13. Juni 2017 der Traumberufetag an unserem Gymnasium statt. Viele Abiturienten haben ihn in der Vergangenheit durchlaufen und konnten daraus Anregungen für ihre zukünftige Berufswahl schöpfen.
Inzwischen stehen sie selbst als Referenten gern zur Verfügung, um zukünftigen Abiturienten zeitnah wichtige Informationen und Erfahrungen ihrer Studien- bzw. Berufswahl weiterzugeben. Dabei gibt es eine große Bandbreite vom Apotheker über Biotechnologe, Chemiker, Luft- und Raumfahrttechniker, Pilot bis zum Tierarzt.

8. Spendensammlungen für Geflüchtete

Die Schülervertreter organisierten in der Zeit vom 24.04. bis 26.06.2017 eine Sammlung von Pfandflaschen und Altpapier. 150 € wurden an das DRK gespendet, um eine bessere Versorgung mit Wasser und Grundnahrungsmitteln in Nordafrika sicher zu stellen.

Geschwister-Scholl-Gymnasium Taucha
Geschwister-Scholl-Straße 4, 04425 Taucha
Tel.: 034298 3528-0 · Fax: 034298 3528-19
E-Mail: kontakt@gymnasium-taucha.de
Web: www.gymnasium-taucha.de

→ Im Moment startet eine Schulranzen-Sammelaktion der Stadt Taucha für die Organisation „Global Aid Network“, für die die Theater-AG unseres Gymnasiums bereits 100 € „erspielt“ hat!

9. Schul-Brücke Weimar

Vom 22. bis zum 29.September 2017 kamen zur diesjährigen Schul-Brücke in Weimar Slowaken, Italiener, Polen, Franzosen und Deutsche zusammen, um sich mit dem Thema „Umbrüche in der Gesellschaft“ zu beschäftigen. Fünf Schüler unseres Gymnasiums, haben mit fünf weiteren Jugendlichen der Humboldt-Schule aus Leipzig - eine Vertretergruppe aus Deutschland gebildet. Dieses Wochen-Projekt für Schüler zwischen 16 und 19 Jahren aus ganz Europa bietet die Möglichkeit sich mit europäischen Zukunftsfragen auseinanderzusetzen und gibt Raum für den Austausch und das gegenseitige Kennenlernen, um Vorurteile abzubauen.

10. Projekt mit jungen Flüchtlingen

Ein am Ende des vergangenen Schuljahres begonnenes Projekt zwischen Schülern unseres Gymnasiums und jungen Flüchtlingen wurde fortgeführt.
In einer von der Stadtbibliothek Taucha organisierten und vom Amt für Migration finanzierten Lesung stellte der österreichische Autor Carlos Peter Reinelt seine Erzählung ,,Willkommen und Abschied" nach einer wahren Begebenheit Schülern und jungen Migranten vor.
Danach trafen sich die Schüler des Geschichte-Leistungskurses 11 mit vier Jugendlichen aus Syrien, Pakistan und der Türkei zum sportlichen Wettstreit in unserer Mehrzweckhalle.

11. Besinnungsstunde

Wie in jedem Jahr gestalteten die Fachkonferenzen Ethik/Religion und Musik am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien in der evangelischen Kirche in Taucha eine Besinnungs-stunde, in der Schüler/Innen der Klassen 5-12 ein feierliches Programm erlebten. Auf diese Weise konnten sie sich „besinnlich“ auf das bevorstehende Fest einstimmen.

Daniela Vormbaum, Heiko Temper
Ethiklehrer